

Vorsicht, Geld-Falle

Wie komme ich bloß aus der Schuldenfalle raus? Und wie gerate ich erst gar nicht in sie rein? Immer mehr Konsum-Berauschte suchen eine Antwort auf diese Fragen – und finden sie in dem neuen Ratgeber „Geldfallen“. Dieter Kumpf zeigt hier viele versteckte Schuldenfallen, die uns im Alltag drohen, und erklärt uns zugleich in leicht verständlichen Worten, wie sich jeder Mensch leicht und zuverlässig vor diesen Gefahren schützen kann.

Heppenheim. – Politiker, Banken, Einkaufsmärkte, Elektronik-Filialketten und andere Konsumtempel wollen nur unser Bestes. Also unser Geld. Und das nicht zu knapp.

Der Buchautor aus dem hessischen Heppenheim macht aus seiner kritischen Haltung keinen Hehl: In Zeiten aggressiver Produktwerbung, (allzu) leichter Kreditvergabe, wirklichkeitsfremder Staatslenker und gewinngeiler Unternehmen sei es kein Wunder, dass interessierte Kreise Otto Normal-Bezahler geradezu im Sturm in die Schuldenfalle rasen ließen. Wie man diesen schmerzhaften finanziellen Fangeisen entkommen kann oder am besten erst gar nicht mit ihnen Bekanntschaft schließt, macht Dieter Kumpf auf über 100 Seiten unmissverständlich klar.

Verschuldung – Volkssport Nr. 1?

Dieter Kumpf ist als Einkäufer für ein großes Dienstleistungsunternehmen zum Geldspar-

Experten geworden. Im ersten Teil seines Buches führt uns der Autor drastisch vor Augen, wo die Gefahrenherde köcheln: Beim täglichen Einkauf benutzen wir Verbraucher lieb gewonnene Vehikel, ohne noch groß nachzudenken. Diese mangelnde Sensibilität führt geradewegs ins Verderben. Denn ob Ratenkauf, Leasingvertrag, Kreditkarte, Einzugsermächtigung, Tiefpreisangebot und andere Schein-Schnäppchen ... wenn immer einem schmalen Portemonnaie das Geldausgeben so verdächtig leicht gemacht wird, hat man an den Folgen gewiss schwerer zu tragen, als einem lieb sein kann.

... Gefahr erkannt

Dieter Kumpf legt den Finger schonungslos in die Wunden: Zum einen vernebelt das unbekümmerte Bezahlen mit EC, Visa, Amex und anderem „Plastik-Geld“ rasch jeden finanziellen Überblick – es fehlt schlichtweg das warnende Bauchgefühl, überhaupt etwas von den sauer verdienten Teuros ausgegeben zu haben. Und zum anderen werden bereits Schulkinder von bestimmten Geldinstituten gezielt zum bargeldlosen Bezahlen angehalten – und damit schon in jungen Jahren eingeseift. Folge: Das trügerisch sanfte Abrutschen in den Schulden-Sumpf klappt später wie geschmiert, und die Bank kann nachhaltig ihren Profit sichern, indem sie den selbst gezüchteten Schuldner ein Leben lang immer wieder zur Kasse zitiert.

Kann und sollte man sich gegen dieses Unheil überhaupt stemmen? Ja, betont Dieter Kumpf mit allem Nachdruck und weist im Hauptteil seines Buches glasklare, einfach nachvollziehbare Auswege aus der Schuldenfalle.

... Gefahr gebannt!

In Schritt für Schritt erklärten Etappen und mit Hilfe nützlicher Beispielrechnungen zeigt uns der Autor, wie wir den Überblick über unsere finanzielle Lage a) zurückgewinnen und b) auf Dauer behalten. Schließlich bildet der Durchblick das einzig tragfähige Fundament für die ersehnte finanzielle Mündigkeit. Anders gesagt: Nur wer genau weiß, wo die Schuldenfallen lauern, tappt auch nicht hinein.

Diese Therapievorschlüsse sollte sich jeder chronisch Geldschwund-Kranke unvoreingenommen ansehen – denn die heilende Pille schmeckt gar nicht so bitter, wie es zunächst den Anschein hat. Das Einzige, was der überlebenswichtigen Transparenz in Gelddingen letztlich entgegensteht, ist der innere Schweinehund. Den muss jeder selbst überwinden – alle anderen Stolpersteine lassen sich mit den Methoden und Formblättern, die uns Dieter Kumpf in Buchform und auf CD-Rom überreicht, verblüffend komfortabel aus dem Weg räumen.

Das Credo des Autors: Ja, man kann die angenehmen Seiten des Lebens auch genießen, ohne im Treibsand des Schuldenmachens zu versacken – man muss nur wissen, wie. Dieses Know-how vermittelt Dieter Kumpf in der leicht verständlichen Alltagssprache des Normalbürgers: ohne Fach-Chinesisch, ohne erhobenen Zeigefinger, ohne moralische Überheblichkeit. So bereitet die Lektüre über ein so ernstes Thema durchaus Spaß.

Abgeschlossen werden die „Geldfallen“ von einem lehrreichen Crash-Kurs im gekonnten Feilschen. Schließlich lässt sich durchs gezielte Herunter-